

159/96 1652 Januar 13. und März 6., Würzburg und Innsbruck

Auszüge aus zwei Aufzeichnungen über die Konversion deutscher Adliger zum katholischen Glauben

C Der Verfasser¹ gibt zwei Berichte aus Innsbruck (Kopie in lateinischer Sprache) und Würzburg (Auszüge in deutscher Sprache) über katholische Konversionen und Konversionspläne deutscher Adliger wieder.

Als Konvertiten, Konversionswillige und Konversionshelfer werden erwähnt: die Konversion von Landgraf Ernst² und dessen Gattin;³ Pater Valerianus, aus Österreich;⁴ der Bruder des schwäbischen Herrschers, der in Wien durch Kardinal Friedrich von Darmstadt⁵ zum katholischen Glauben bekehrt wurde; die Konversionen von Ulrich von Württemberg,⁶ von dessen Bruder sowie des Bruders⁷ des Kurfürsten von Heidelberg;⁸ die bevorstehende Konversion von Sulzbach⁹ und dessen Gattin;¹⁰ die geplante Konversion des Kurfürsten von Brandenburg¹¹; die Konversion eines Fürsten von Luxemburg in Italien, der sich in Venedig aufhält, wo ihn der Bruder mit dem Tod bedroht; ein Guardian aus Augsburg; verschiedene Holländer; der «tolle» Friedrich,¹² der Bruder des Landgrafen;¹³ Braunschweiger und Luxemburger Adlige, unter ihnen die Gebrüder Ernst und Friedrich; der Neffe des Herrschers von Kassel; der Herrscher Ernst in Wiesbaden; die Prädikanten «Munzerus» und «Rappelius»; ein Herr «Haber-khorn»; die Gattin des Fürsten Ernst; ein weiterer Bruder des Kurfürsten von der Pfalz.

Als Orte werden erwähnt:

Neuburg, Heidelberg, Sachsen, Württemberg, Deutschland.

¹ Beat II. Zurlauben. Identifiziert durch Schriftvergleich.

² Landgraf Ernst von Hessen-Rheinfels.

³ Gräfin Eleonore von Solms.

⁴ Valerian Magni, Kapuziner und katholischer Theologe.

⁵ Friedrich von Hessen-Darmstadt.

⁶ Ulrich, Herzog von Württemberg-Neuenbürg.

⁷ Eduard von der Pfalz.

⁸ Karl I. Ludwig, Kurfürst von der Pfalz.

⁹ Christian August, Herzog von Pfalz-Sulzbach.

¹⁰ Amalie von Nassau-Siegen

¹¹ Friedrich Wilhelm der Grosse, Kurfürst von Brandenburg.

¹² Friedrich von Hessen-Eschwege.

¹³ Wilhelm V., Landgraf von Hessen-Kassel.

AH 159, Bl. 226-227 • Bl. 227^v nur Dorsualnotiz.
In lateinischer und deutscher Sprache.
